



Bericht und Beschlussempfehlung

des Sozialausschusses

Kinderwunsch darf nicht am Geld scheitern - Paaren mit unerfülltem Kinderwunsch auch in Schleswig-Holstein helfen!

Antrag der Fraktion der CDU
Drucksache 18/2049

Der Sozialausschuss hat den ihm durch Plenarbeschluss vom 11. Juli 2014 überwiesenen Antrag in drei Sitzungen, zuletzt am 26. Februar 2015, beraten.

Er empfiehlt dem Landtag mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP, PIRATEN und SSW bei Enthaltung der CDU, den Antrag in der unten stehenden Fassung anzunehmen:

„Der Landtag bittet die Landesregierung, sich auf Bundesebene weiterhin dafür einzusetzen, dass die Gesetzlichen Krankenkassen die Kosten einer Kinderwunschbehandlung für den ersten bis einschließlich dritten Versuch in voller Höhe übernehmen und dass nicht verheiratete Paare und gleichgeschlechtliche Paare einbezogen werden.“

Peter Eichstädt
Vorsitzender